

Rosmarie Welter-Enderlin/
Bruno Hildenbrand (Hrsg.)

Resilienz – Gedeihen trotz widriger Umstände

2006

Über alle Rechte der deutschen Ausgabe verfügt Carl-Auer-Systeme
Verlag und Verlagsbuchhandlung GmbH Heidelberg
Fotomechanische Wiedergabe nur mit Genehmigung des Verlages
Satz: Verlagsservice Hegele, Heiligkreuzsteinach
Umschlaggestaltung: Goebel/Riemer
Umschlagfoto: © 2006, Wothe/Premium
Printed in the Netherlands
Druck und Bindung: Koninklijke Wöhrmann B.V., Zutphen

ISBN 13: 978-3-89670-511-2

ISBN 10: 3-89670-511-3

Erste Auflage, 2006

© 2006 Carl-Auer-Systeme, Heidelberg

Bibliografische Information Der Deutschen Bibliothek
Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation
in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische
Daten sind im Internet über <http://dnb.ddb.de> abrufbar.

Informationen zu unserem gesamten Programm, unseren Autoren
und zum Verlag finden sie unter: www.carl-auer.de.

Wenn Sie unseren Newsletter zu aktuellen Neuerscheinungen
und anderen Neuigkeiten abonnieren möchten, schicken Sie
einfach eine leere E-Mail an: carl-auer-info-on@carl-auer.de.

Carl-Auer Verlag
Häusserstraße 14
69115 Heidelberg
Tel. 0 62 21-64 38 0
Fax 0 62 21-64 38 22
E-Mail: info@carl-auer.de

Inhalt

Einleitung: Resilienz aus der Sicht von Beratung und Therapie . . .	7
<i>Rosmarie Welter-Enderlin</i>	
Resilienz in sozialwissenschaftlicher Perspektive	20
<i>Bruno Hildenbrand</i>	
I Grundlagen und Konzepte	
Wenn Menschen trotz widriger Umstände gedeihen – und was man daraus lernen kann	28
<i>Emmy E. Werner</i>	
Ein Modell familialer Resilienz und seine klinische Bedeutung . . .	43
<i>Froma Walsh</i>	
Resilienz bei Paaren: Wie das Resilienzkonzept als Langzeitperspektive meine Praxis beeinflusst	80
<i>Rosmarie Welter-Enderlin</i>	
II Menschliche Problemlagen	
Wird es schlimmer, wenn man darüber spricht?	94
Resilienz angesichts einer lebensbedrohlichen Krankheit	
<i>Evan Imber-Black</i>	
»Ich bin gesund!«	104
Resilienz in Familien mit krankem Elternteil	
<i>Silvia Dinkel-Sieber</i>	
Resilienzförderung von Kindern bei Migration und Flucht	119
<i>Andrea Lanfranchi</i>	
Trauma und Resilienz – Nicht jedes Trauma traumatisiert	139
<i>Urs Hepp</i>	

III Handlungsfelder in Beratung und Therapie

**Resilienz von Familien mit kranken und behinderten Angehörigen:
Ein integratives Modell** 158

John S. Rolland

**Von psychischen Krisen und Krankheiten,
Resilienz und »Sollbruchstellen«** 192

Ulrike Borst

Resilienz, Krise und Krisenbewältigung 205

Bruno Hildenbrand

Metaphern der Resilienz 230

Tom Levoid

IV Resilienz bei Professionellen

Die Ratlosigkeit des Helfers – eine Ressource! 255

Marie-Luise Conen

Über die Herausgeber 271